

## Shakespeare, William: 126 (1590)

1 O du mein süßer Knab', in dessen Hut  
2 Der Zeiten morsche Uhr und Sichel ruht,  
3 Der schwindend wuchs und durch sein holdes Sprießen  
4 Das Welken seines Freundes hat bewiesen:  
5 Wenn dich Natur, die allen Wandel lenkt,  
6 So wie du voreilst, immer rückwärts drängt,  
7 Verweilt sie dich, weil sie die Zeit betören  
8 Und hungrige Minuten will zerstören.  
9 Doch fürchte sie, du Liebling ihrer Lust!  
10 Aufhalten, nicht behalten an der Brust  
11 Darf sie ihr Kleinod. Spät, mit Widerstreben,  
12 Doch einmal ist's verhängt, dich muß sie geben.

(Textopus: 126. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65852>)